

B E S C H L U S S

aus der 6. Sitzung
des Bau-, Landwirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses
am Dienstag, 15.11.2022

öffentliche Tagesordnungspunkte

- 2. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und Anlagen der Stadt Grünberg für das Haushaltsjahr 2023; hier: Beratung und Beschlussfassung** **VL-266/2022**

Herr Müll verliest die einzelnen Bestandteile und Anlagen des Haushaltsplanes 2023 in der abgedruckten Reihenfolge und bittet um entsprechende Wortmeldungen.

Haushaltssatzung

Keine Redebeiträge

Vorbericht

Seite 26 Herr Arnold erläutert auf Nachfrage von Herrn Trüller, dass die Höhe des Leistungsentgeltes 2 % des tariflichen Tabellenentgeltes beträgt. Herr Linker ergänzt, der Betrag sei beim Produkt 11105 in Zeile 11 enthalten.

Seite 29 Herr Klaus-Peter Kreuder fragt bezüglich der Aussage im vorletzten Absatz, ob es bereits Prognosen gebe, wie man die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt Grünberg langfristig wieder verbessern könne.

Bürgermeister Schlosser erläutert, eine positive Prognose gestalte sich noch schwierig. Für die Bestandsgebäude der städtischen Liegenschaften stehe ein enorm hoher Investitionsbedarf an. Er plädiert daher dafür, keine weiteren Liegenschaften mehr anzuschaffen. Bezüglich der neuen KiTa Lehnheim ist er der Meinung, man solle dann das alte Gebäude veräußern.

Herr Kreuder schlägt eine gesondere Thematisierung dieses Sachverhaltes vor.

Teilergebnishaushalte / Teilfinanzhaushalte / Investitionsmaßnahmen

Bürgermeister Schlosser möchte zu einzelnen Produkten weitere Erläuterungen abgeben. Insbesondere führt er an, dass bei den Personalausgaben eine 5 %ige Tarifsteigerung eingerechnet wurde, diese jedoch aufgrund der aktuellen Forderungen wohl nicht ausreichend sei. Im Vorzimmer habe es eine Personalverstärkung gegeben.

Seite 49 11103, Jahresbezogene Erläuterungen
Aufgrund der zusätzlichen PK-Anteile für die Projektleitung der Verwaltungsdigitalisierung sowie einer Personalverstärkung im Bereich der Postzentrale wird eine Erhöhung der Personalaufwendungen erforderlich.

Seite 50 11103, Zeile 11
Der Ansatz ist von 321.600 € auf 336.600 € zu erhöhen. Grund hierfür ist ein Magistratsbeschluss über die Bewilligung der Freistellung einer ¼ Stelle für den Personalrat.

- Seite 50 11103, Zeile 13
Herr Trüller hinterfragt die gegenüber dem Vorjahr verminderten Ansätze bei den Konten 6063000 und 6089000.
- Herr Linker erläutert, die Ansätze im Nachtrag 2022 wurden aufgrund der Anschaffung von Corona-Schutzmitteln erhöht. In 2023 wurde jedoch wieder nach vorangegangenen Erfahrungswerten beplant. Hierbei komme es immer wieder mal zu Schwankungen.
- Der Ansatz des Kontos 67100000 (Leasing) enthält die Kosten für die Telefonanlage.
- Seite 53 11103, Maßn. 001 – Anschaffung von Büroausstattung
Aufgrund der Anmietung des Gebäudes Marktplatz 7 zur Nutzung von weiteren Büroräumen wurde ein Ansatz von 48.000 € gebildet. Im unteren Bereich des Gebäudes soll das Tourismusbüro, im oberen Bereich das Personalamt eingerichtet werden. Der Haushalt 2023 enthält bereits die eingeplante Miete für das Gebäude.
- Seite 54 11103, Maßn. 008 – Implementierung eines DMS in der Verwaltung
U.a. soll auch für den Kindergartenbereich die Digitalisierung voranschreiten.
- Seite 55 11104, Jahresbezogene Erläuterungen
In diesem Bereich soll eine weitere Vollzeitstelle nach EG 7 geschaffen werden. Auch die Möglichkeit des mobilen Arbeitens soll ausgeweitet werden. Weiterhin enthält das Produkt auch Leasingkosten sowie Kosten für das Stadtarchiv.
- Seite 58 11104, Maßn. 001 – Anschaffung von IT-Ausstattung
Zur Zeit findet der Umbau des Magistratssitzungszimmers sowie des Bürgermeister-Dienstzimmers statt. Im Magistratssitzungszimmer wird ein Videokonferenzsystem installiert werden.
- Seite 63 11106, Zeile 13
Bürgermeister Schlosser verweist darauf, dass beim Konto 67000000 (Mieten, Pachten, Erbbauzinsen) u.a. auch die Miete für das Gebäude Marktplatz 7 enthalten ist. Ferner werden bei diesem Produkt auch die Nutzungsentschädigungen für die Windkraftanlagen verbucht.
- Herr Trüller möchte wissen, warum der Ansatz beim Konto 6161000 reduziert wurde. Hierzu teilt Herr Linker mit, der Ansatz 2022 enthielt 10.000 € für die Herrichtung einer Wohnung zur Unterbringung von Obdachlosen. Derzeit gibt es hierfür eine andere Lösung.
- Seite 74 12101, Jahresbezogene Erläuterungen
Bürgermeister Schlosser teilt mit, dass die Aufwandsentschädigungen für die Wahlhelfer pauschal auf 40,00 € erhöht wurden.
- Seite 78 12202, Zeile 2
Aufgrund der Anschaffung eines neuen Geschwindigkeitsmessgerätes sowie der beabsichtigten Installation eines fest installierten Gerätes wurde der Ansatz von 108.000 € gebildet.
- Seite 84 12203, Auftragsgrundlagen
Herr Sann weist daraufhin, "GastG" in "Hess.GastG" zu ändern.
- Seite 99 12601, Maßn. 045 – Umbaumaßnahmen Feuerwehrhaus Weickartshain

Bürgermeister Schlosser informiert, dass kürzlich eine Vor-Ort-Begehung von einigen Feuerwehrgebäuden stattgefunden habe. Die Erstellung einer Prioritätenliste stellt er für nächstes Jahr in Aussicht.

- Seite 109 28101, Zeile 15
Der Bürgermeister teilt mit, die Veranstaltung "Sommer am Turm" soll auch in den Folgejahren stattfinden. Hierfür sei ein jährlicher Zuschuss von 30.000 € eingeplant.
- Seite 113 36101, Allgemein
Bei den Elternbeiträgen steht eine Steigerung von 15 % an. Für die Unterstützung der Kindertagespflege sind 20.000 € vorgesehen.
- Seite 113 36101, Zeile 2
Der Ansatz ist aufgrund einer beabsichtigten Ermäßigungsregelung zu vermindern von 575.000 € auf 542.000 €.
- Seite 114 36101, Zeile 13
Für die regelmäßige Supervision der Erzieherinnen sind die Mittel bei dem Konto 68800000 von 12.000 € auf 47.000 € zu erhöhen.
- Seite 119 36201, Jahresbezogene Erläuterungen
Die Personalaufwendungen in Zeile 11 beinhalten u.a. eine Stundenerhöhung um 10 Stunden für Verwaltungsarbeiten sowie eine Erhöhung des Stundenlohns für die Übungsleiter.
- Seite 127 36601, Maßn. 001 – Ergänzungs- und Erneuerungsmaßnahmen Spielplätze
Der Ansatz von 50.000 € ist für die Ausstattung weiterer Spielplätze vorgesehen.
- Seite 136 51101, Maßn. 005 – Städtebausanierungsprogramm Innenstadt II
Herr Kreuder fragt, ob die Ausführung der 3 Großprojekte realistisch sei.

Bürgermeister Schlosser bejaht dies. Für die Sanierung der Stadtmauer stehen Mittel bereit, der Abrissantrag für die alten Gebäude (MedZentrum) sei unterschrieben und beim ALBIZ schreite man etwas voran.
- Seite 144 53101, Allgemein
Die PV-Anlage des neuen DGH Harbach speist derzeit noch nicht ein, da ein defekter Speicher ausgetauscht werden musste. Der Eigenverbrauch sei hier auch zu berücksichtigen. Leider fehle es momentan noch an Vergleichszahlen.

Desweiteren stellt Herr Trüller die Wartungskosten von 7.000 € in Frage. Bürgermeister Schlosser antwortet hierzu, für die beiden BHKW's erfolge alle 10 Jahre eine Reinigung.

Herr Hensel hält eine grundsätzliche Reinigung der PV-Anlagen nicht für sinnvoll. Bürgermeister Schlosser sagt eine Überprüfung der entsprechenden Verträge zu.
- Seite 148 53701, Allgemein
Die anteiligen Kosten für die Finanzierung des Wertstoffhofes in Laubach-Wetterfeld sind in diesem Produkt enthalten.
- Seite 157 53801, Allgemein
Der Endausbau der Baugebiete Lardenbach, Klein-Eichen, Weitershain und Baumgartenfeld III ist in Planung und wird der Erschließung zukünftiger Baugebiete vorangestellt. Die Baugebiete Reinhardshain, Baumgartenfeld IV sowie Queckborn stehen danach an. Die entsprechenden Bebauungspläne sind bereits in Arbeit.

- Seite 162 54101, Zeile 13
Im Zuge des Breitbandausbaues sollen gleichzeitig auch einige Gehwege saniert werden. Der Ansatz beim Konto 61650000 (Straßenunterhaltungsaufwand) ist somit von 324.000 € auf 824.000 € zu erhöhen.
- Seite 164 54101, Maßn. 002 – Erneuerung der Gehwege in der Londorfer Straße
Die Erneuerung der Gehwege in der Londorfer Straße steht an. Der angrenzende Rad- und Fußweg wird in das Konzept mit aufgenommen.
- Seite 168 54101, Maßn. 010 – Erneuerung Teilabschn.Gehweg Lumdastraße (K41)
Die Info zu dieser Maßnahme bezieht sich auf das Vorjahr.
- Seite 175 54101, Maßn. 037 – Ausbau Verbindungsweg Condomer Straße – Baumgartenfeld
Bürgermeister Schlosser teilt mit, dass der Ausbau des genannten Verbindungsweges dringend erforderlich sei.
- Seite 180 54701, Zeile 13
Der Ansatz beim Konto 61000000 (Betriebskosten Kleener Grimmicher) ist von 191.000 € auf 193.000 € zu erhöhen.
- Seite 182 55101, Zeile 13
Beim Konto 61610000 ist der Ansatz von 35.000 € auf 50.000 € zu erhöhen. Es besteht Mehrbedarf für Baumpflege- und Sicherungsarbeiten.
- Seite 200 55502, Zeile 15
In dem Ansatz von 80.000 € sind Beförsterungskosten sowie Kosten für die Holzvermarktung Mittelhessen enthalten.
- Seite 203 56101, Allgemein
Bürgermeister Schlosser teilt mit, Mitte 2023 soll ein Klimaschutzbeauftragter eingestellt werden.
- Seite 218 57302, Jahresbezogene Erläuterungen
Bürgermeister Schlosser kündigt an, im nächsten Jahr wiederum ein Stadtfest durchführen zu wollen.
- Seite 221 57303, Jahresbezogene Erläuterungen
Frau Lotz erläutert den dringenden Sanierungs- und Instandsetzungsbedarf der KiTa Rondell. Folgende Instandsetzungen stehen an:

Erneuerung des kompletten Bodens, da der alte Boden sich auflöst,
Deckensanierung,
Einbau von tageslichtähnlichen Spots,
Erstellung Brandschutzgutachten,
Erneuerung sämtlicher Elektroanlagen.
- Seite 239 61101, Zeile 7
Der Ansatz ist von 9.614.800 € auf 9.621.370 zu erhöhen.
- Seite 239 61101, Zeile 5
Der Ansatz für die Gewerbesteuer beim Konto 55530000 ist von 5.050.000 € auf 5.800.000 € zu erhöhen.
- Seite 239 61101, Zeile 16
Der Ansatz ist von 13.781.800 € auf 13.893.360 € zu erhöhen.

Die Summe aller Anpassungen im Ergebnishaushalt 2023: + 45.010 €
Neuer Fehlbedarf im Ergebnishaushalt 2023: -1.409.170 €

Seite 241 61101, Maßn. 001 – Investitionspauschale
Der Ansatz von 390.000 € ist auf 363.000 € zu reduzieren.

Herr Kreuder fragt abschließend, welche Auswirkungen dies auf geplante Erhöhung der Hebesätze habe.

Seite 243 61201, Zeile 22
Herr Linker teilt mit, der Ansatz von 189.130 € enthalte aufgrund des angepassten Zinsniveaus eine moderate Erhöhung.

Stellenplan

Produkt 11102 – Innere Verwaltung, allgemeine Rechtsangelegenheiten
Dieser Bereich ist um eine 0,25 Stelle für eine Gleichstellungsbeauftragte zu erweitern.

Produkt 11103 – Zentrale Organisations- und Verwaltungsdienstleistungen
Dieser Bereich ist um eine 0,25 Stelle für die Freistellung des Personalrates zu erweitern.

Produkt 11107 – Haushalts- und Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
In diesem Bereich werden 2 Teilzeitstellen nach EG 7 TVöD angepasst. Bisher war nur eine Teilzeitstelle genannt.

Produkt 11108 – Kassen- und Vollstreckungswesen
In diesem Bereich wird eine Stelle von EG 6 nach EG 7 TVöD angepasst.

Produkt 12202 – Überwachung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs
Die Anhebung dieser Stellen nach EG 9a TVöD erfolgt aufgrund eines richterlichen Beschlusses.

Produkt 57304 – Leistungen des Bau- und Servicehofes
Die Schaffung einer Teilzeitstelle nach EG 5 TVöD mit 20 Stunden ist für die Einstellung eines "Brunental-Ranchers" vorgesehen.

Wirtschaftsplan Stadtwerke Grünberg

Keine Redebeiträge

Beschluss:

Der vom Magistrat am 20.10.2022 festgestellte Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Stadt Grünberg für das Haushaltsjahr 2023, einschließlich dem Wirtschaftsplan der Stadtwerke Grünberg für das Wirtschaftsjahr 2023, wird nach Einbringung in die Stadtverordnetenversammlung und Beratung in den Ausschüssen mit den dort enthaltenen Festsetzungen gemäß § 97 Abs. 2 HGO beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Keine Abstimmung